

THEMEN EINSTIEG: TYPISCHE GERICHTE

ab A2

Das Monatsthema *Essen* eignet sich hervorragend für A2 Lernende, bietet aber auch interessante Gesprächsanlässe ab B1.

1 Als Themeneinstieg lesen die Lernenden den Dialog und wiederholen dabei gleichzeitig die Präsenskonjugation starker Verben. Der Dialog bietet Redemittel und Strukturen für Übung 2.

Antworten:

A essen – **B** isst – **C** gegessen – **D** Isst – **E** esse – **F** essen – **G** Esst

2 & 3 Die Lernenden finden bei einem Klassenspaziergang heraus, woher andere Kursteilnehmer*innen kommen und welche traditionellen Gerichte es in den Herkunftsländern gibt. Sie notieren die gesammelten Informationen in der Tabelle. Die Übung eignet sich zur Vertiefung von einfachen Frage- und Antwortstrukturen. Anschließend arbeiten die Lernenden in Paaren und vergleichen ihre Notizen mündlich mit der Liste typischer Gerichte auf dem Kalenderblatt. Abschließend lassen sich die Unterschiede und Gemeinsamkeiten im Plenum zusammentragen.

4 & 5 Diese Übungen sensibilisieren die Lernenden in Silbentrennung und Wortbetonung. Gleichzeitig wiederholen sie die Ländernamen und typischen Gerichte. Zum Abschluss beider Übungen, könnte man die Lernenden in zwei Gruppen einteilen (Herkunftsländer & Gerichte) und dann eine Auswahl der Wörter laut vorklatschen oder auf dem Tisch trommeln lassen. Die jeweils andere Gruppe soll das/die dazu passende(n) Wörter erraten.

6 & 7 Lernende, die bei Aufgaben 4 & 5 Spaß hatten, können bei diesen beiden Aufgaben sprachlich und rhythmisch kreativ werden. Die Lernenden könnten dazu in Kleingruppen (max. 4) eingeteilt werden. Vielleicht gibt es Dirigent*innen, Komponist*innen und Rapper*innen. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Am Ende spielen die Gruppen ihre aufgenommenen Raps in der Klasse vor.

TEXTVERSTÄNDNIS – „Esstraditionen“

ab A2

Der Text *Esstraditionen* bietet einen einfachen Einstieg in ein Gespräch über Esstraditionen in den Herkunftsländern der Lernenden. Außerdem ließen sich weitere Esstraditionen in deutschsprachigen Ländern sammeln oder einführen.

1 Antworten:

A Stollen – **B** Oliebollen – **C** Lebkuchen – **D** Dominosteine – **E** Spekulatius – **F** Sima

2 & 3 Die Lernenden vertiefen einfache Frage- und Antwortstrukturen und tauschen sich über die in Aufgabe 1 vorgestellten und Esstraditionen in ihren Herkunftsländern aus. Ab B1 lassen sich in Aufgabe 3 auch komplexer Strukturen und Formulierungen einbinden (s. Sprechblasen).

TEXTVERSTÄNDNIS – „Esskultur“

ab A2

1 Die Lernenden lesen den Text und beantworten die Fragen individuell oder in Paaren.

Antworten:

- A** im Süden
- B** Brot, Käse, Wurst, Eier und Müsli
- C** in süd- und südosteuropäischen Ländern und Frankreich
- D** im nördlichen Teil der EU
- E** im nördlichen Teil der EU
- F** in Griechenland, Spanien, Italien und Portugal
- G** Messer, Gabel und Löffel

2 Diese Aufgabe vertieft sowohl die inhaltlichen Informationen des Textes als auch das Grammatikthema *Komparative & Superlative*. Die Bildung der gewünschten Formen sollte bereits bekannt sein.

Antworten:

A kleiner, leichter / **B** ausgiebiger / **C** am wichtigsten / **D** kleiner

3 Die Lernenden sammeln bei einem Klassenspaziergang Informationen zu den Esskulturen in den Herkunftsländern der Kursteilnehmer*innen. Abschließend werden die Esskulturen im Plenum zusammengetragen.

TEXTVERSTÄNDNIS - „Ausgewandertes Essen“

ab B1

Der Text *Ausgewandertes Essen* macht deutlich, dass Kulturaustausch auch über Essen stattfindet. Nicht nur Menschen ziehen von einem Land ins andere, sondern auch Gerichte.

1 Die Lernenden werden durch die Fotos an das Thema herangeführt. Es bietet sich bei der Besprechung der Antworten im Plenum an zum Beispiel zu fragen, wer die Dinge bereits gegessen hat, und ob sie schmecken.

Antworten:

A die Pizza - **B** der Gyros - **C** das Croissant - **D** das Tiramisu - **E** das Wiener Schnitzel - **F** die Bratwurst

2 Lernende lesen den Text und füllen dann die Lücken allein oder in Paaren.

Antworten:

A Vorlieben **B** Migration **C** Italien **D** Lieblingsessen **E** Küche **F** Nachtisch
G Croissant **H** Frühstück **I** Mägen und Herzen

3 Lernende sehen sich den Text noch einmal an und markieren alle erwähnten Nahrungsmittel (Pizza, Pasta, Tiramisu, Croissant, Bratwurst, Wiener Schnitzel & Gyros). Danach suchen sie Gemeinsamkeiten und Unterschiede bei den Gerichten (im Text und aus Erfahrung) und machen Notizen wie im Beispiel.

Mögliche Antworten:

Gyros & Bratwurst = beide am Imbiss oder im Restaurant
Wiener Schnitzel & Bratwurst – beide nicht vegetarisch
Wiener Schnitzel => größere Mahlzeit als Croissant

5 Diese Übung schließt das Thema auf persönlicher Ebene ab. Die Aufgabe könnte auch ‚life‘ über eine geschlossene Gruppe auf Sozialen Medien bearbeitet werden. So käme es anschließend evtl. zu weiterem Austausch. Die Reaktionskette müsste im Vorab festgelegt werden, damit sich alle Lernenden beteiligen.

ABRUNDUNG

ab A2

1 Zur Abrundung des Monatsthemas könnte man die Vielfalt der Essenskulturen im Kurs feiern. Die Lernenden können allein oder als Gruppen aus bestimmten Herkunftsländern arbeiten. Sie sind aufgefordert ihr Lieblingsrezept aus ihrer Kultur aufzuschreiben (s. Vorlage) und anschließend mit allen Kursteilnehmer*innen zu teilen. Dies kann natürlich auch ohne Soziale Medien im Klassenzimmer als Poster geschehen.

Anschließend könnte man über evtl. unbekannte Zutaten sprechen und dann einen Buffetabend planen. Wann? Wo? Was brauchen wir? Was kochen wir? Wer macht was?

Vielleicht ließe sich dieser Abend ja auch tatsächlich machen? Die Lernenden würden so ihre Esskulturen (mit)teilen und dabei zwanglos Deutsch sprechen. Und wer weiß, vielleicht wird eines der Gerichte in Zukunft auswandern.